

## **Die Fraktionen im Kreistag des Kreises Warendorf lehnen jegliche Formen des Extremismus ab**

„Wenn wir gegenseitige Toleranz und Respekt untereinander sichern wollen, müssen wir darauf bestehen, dass Gewalt oder die Aufforderung zur Gewalt genauso verboten sind wie die Verwendung von Parolen und Symbolen, die den demokratisch rechtsstaatlichen Grundkonsens unserer Republik in Frage stellen“, Zitat des Bundestagspräsidenten Dr. Wolfgang Schäuble in der 47. Sitzung des 19. Deutschen Bundestages am 11. September 2018.

Mit dieser Resolution wollen wir als Kreistagsmitglieder ein Zeichen gegen Extremismus und jede Form von politischer Agitation setzen, die auf die Infragestellung des demokratischen Systems der Bundesrepublik Deutschland abzielt.

Wir stehen für eine demokratische und offene Gesellschaft!

In Artikel 1 Absatz 1 des Grundgesetzes heißt es:

„Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.“

Grundlage unseres deutschen Wertesystems ist unsere Verfassung. Wir setzen uns für die demokratischen Grundwerte aus unserer Verfassung ein und verurteilen sowohl den

Rechts- als auch den Linksextremismus sowie den islamistischen Extremismus. Jeder Gruppe, die latent oder offen extrem, rassistisch, antisemitisch oder islamistisch agiert, wird eine klare Absage durch den Kreistag erteilt! Freiheit, Toleranz gegenüber Andersdenkenden und Solidarität sind für uns nicht verhandelbare Grundwerte eines demokratischen Miteinanders.